K-5-3513-3 Vielfalt leben – in Freiheit und Gleichheit

Antragsteller*in: GRÜNE JUGEND Berlin
Beschlussdatum: 22.02.2021

Änderungsantrag zu K-5

Von Zeile 790 bis 792 einfügen:
bauplanungsrechtlich besser abzusichern und ihnen einen einfacheren Zugang zu Fördermitteln zu verschaffen, wollen wir diese Clubs auch offiziell als Kulturstätten anerkennen.
Lebendige Stadtentwicklung lebt von der Spontanität der Berliner*innen. Um das zu stärken, wollen wir bürokratische Hürden für Zwischennutzungen abbauen und so auch die Entstehung neuer Kulturorte stärken und dabei die Verwaltung zur aktiven Partnerin bei der Standortsuche machen.
Clubs sind auch Kreativlabore der Subkultur. Grade die kleinen Clubs dürfen nicht durchs Raster fallen, wir wollen sie retten und mit gezielten Programmen unterstützen. Uns ist wichtig, Clubs in ihrer Funktion als Orte der gesellschaftlichen Begegnung und „Safer